

NEWS 2008

Die Pierino Ambrosoli Foundation ist eine Schweizer Institution, welche im Bereich Tanz und Musik international tätig ist. Seit der Gründung im Jahr 1990 wurden 181 Stipendien an junge begabte Künstler aus 36 Ländern vergeben.

JANUAR

- Daniela Marcacci Ambrosoli, Redaktorin Webseite der Werner Alfred Selo Foundation
-

FEBRUAR

- Zürich, Mediathek Tanz: "Zeitsprung", Informationsabend
- Film-Vorführung Soroptimist Club Locarno: "La mia vita danzata" von Renato Pugina, das Leben der Carla Fracci
- Milano, Besuch MAS (Music Art e Show), Direktorin Tanz Elisa Vaccarino

MÄRZ

- Zürich, Besuch Ausstellung "Hermann Nitsch", Galerie Lelong

APRIL

- Basel, Steps 2008, Royal Ballet of Flanders "Tripple Bill" von William Forsythe
- Bern, 9. Audition der Pierino Ambrosoli Foundation, 36 Teilnehmer aus 12 Nationen, 9 bestehen die Prüfung
- St. Gallen, Teilnahme Daniela Marcacci Ambrosoli zwei Tage DV Soroptimist Union Schweiz

MAI

- Die Pierino Ambrosoli Foundation erhält einen Förderpreis der Doron Foundation, Zug

JUNI

- Zürich, Theater Rigiblick "ZAL" mit André Desponds und Andrea Herdeg
- Opernhaus Zürich, Vorstellung Junior Ballett mit ex-Stipendiatin Maria Pia Hernandez
- Milano, Besuch Scuola d'Arte Drammatica Paolo Grassi, Stipendiat David Melcarne
- Rotterdam, Lantaren Theater, CODARTS Vorstellung "Talent on the Move", Stipendiaten Maya Roest, Giacomo Della Marina, Aristide Rontini und Salvatore Leocata (Stipendiat 08/09)
- Amsterdam, Treffen mit dem Choreografen Emio Greco
- Amsterdam, erste Planung Dokumentarfilm "Dr. Nitsch" mit dem Produzenten Daniele Mazzocca und Kameramann Aliocha Merker

JULI

- Prinzendorf (A), Schloss Nitsch, erstes Treffen mit Hermann und Rita Nitsch,
- Dokumentarfilm "Dr. Nitsch"
- Rom, Treffen mit Produzenten Daniele Mazzocca und Kameramann Aliocha Merker,
- Planung Dokumentarfilm "Dr. Nitsch"

AUGUST

- Neapel, erste Drehphase Dokumentarfilm "Dr. Nitsch", Nitsch installiert sein Museum,
- 70. Geburtstag Hermann Nitsch in Punta Campanella
- Verscio (TI), Teatro Dimitri, Schulvorstellung "Spectators" von Pavel Stourak
- Lucerne Festival, "in schnee" von Joachim Schlömer, ex-Stipendiat Mattia Zappa, Cello, spielt Bachs erste und sechste Suite

SEPTEMBER

- Neapel, zweite Drehphase Dokumentarfilm "Dr. Nitsch", Vernissage Nitsch Museum
- Locarno, Vernissage Fotoausstellung "50 JAHRE CAMPING DELTA"
- Zürich, Theater Rigiblick, "18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation" mit Tanz-Stipendiaten Salvatore Leocata und Aristide Rontini. Musik-Stipendiaten Deborah Landolt, Geige, und Karolina Öhman, Cello. Ex-

Stipendiaten Mattia Zappa, Cello, und Illya Buyalskyy, Piano, sowie die Künstler Ina Dimitrova, Geige, Vita Stasolla und Jac Carlsson, Tänzer

OKTOBER

- Projekt "Soweto" von Massimiliano Mainolfi und ex-Stipendiat Mattia Zappa
- Cluj (RU), dritte Drehphase Dokumentarfilm "Dr. Nitsch" Verleihung der Ehrendoktor-Würde an Hermann Nitsch
- Prinzendorf und Wien, vierte Drehphase Dokumentarfilm "Dr. Nitsch"
- Soroptimist Union Schweiz: Daniela Marcacci Ambrosoli wird Präsidentin der Stipendien-Kommission 2008-2010

NOVEMBER

- Bern, Gala Pro Tanz, Schweizer Choreographie Preis an Guilherme Bothelho, Compagnie Alias

DEZEMBER

- Eine CD "18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation" ist auf Anfrage als Geschenk erhältlich: email
-
- Die Pierino Ambrosoli Foundation dankt allen, welche die Arbeit der Pierino Ambrosoli Foundation in diesem Jahr unterstützt oder daran mitgewirkt haben und wünscht den Lesern dieser News ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2009.

Daniela Marcacci Ambrosoli
Präsidentin

Michael Jürgens
General Manager



Internationale
Sommerkonzerte

terkonzerte

Isias
Musik und Poesie
aus Kuba

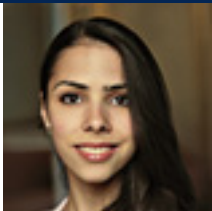
Klassik
im Sommer

STIPENDIATEN 2008-2009 und EX-STIPENDIATEN

Klassischer Tanz



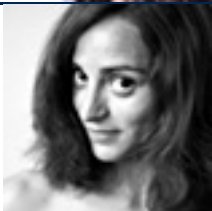
Zaloa Fabbrini, *1990, Italien, Stipendiatin 2006-2009, schliesst ihr drittes Ausbildungsjahr an der National Ballet School Toronto erfolgreich ab. An der Schulvorstellung Spring Show Case tanzt Zaloa in Serenade von George Balanchine eine der drei weiblichen Hauptrollen. Im Sommer besucht sie die berühmten Sommerkurse Stages Internazionali di Danza Blamour in Bagni di Lucca und Cannes.



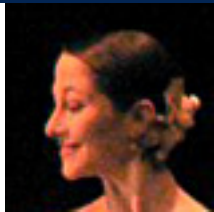
Maria Pia Hernandez, *1989, Argentinien, Stipendiatin 2005-2007, ist Mitglied des Junior Balletts Heinz Spoerli und nimmt an deren Tournee nach Kapstadt wie auch an deren Vorstellung mit den Choreographien Siebeneinhalb von H. Spoerli, Sonata von Felipe Portugal und Händelvariationen von H. Spoerli teil. Sie erhält einen Tänzerinnen-Vertrag für das Zürcher Ballett von Heinz Spoerli für die Saison 2008-2009 am Zürcher Opernhaus. Sie tanzt dort in Artifact von William Forsythe, La Sylphide von A. Bournonville/J. Kobborg und Peer Gynt von H. Spoerli sowie an Tourneen nach Friedrichshafen: Le soufflé de l'esprit/Road B./Abschied/Before Nightfall, Kairo: In den Winden vom Nichts, Neuss und Leverkusen.



Antonella Martinelli, *1987, Argentinien, Stipendiatin 2003-2006, erhält ihren ersten Tänzerinnen-Vertrag am National Ballet of Canada. Sie tanzt in verschiedenen Balletten wie Sinfonie in C und Die Möwe.



Paloma Figueroa, *1985, Argentinien/Schweiz, Stipendiatin 1996-2001, tanzt seit der Spielzeit 2006-07 am Theater Vorpommern und ist festes Ensemblemitglied des Balletts Vorpommern. In den Spielzeiten 2007-08 und 2008-09 tanzt sie in den Inszenierungen Brahms Requiem, Der Nussknacker, Endstation Sehnsucht, Engel, Goldberg-Variationen / Le Sacre du Printemps, TanZZeit 2008 und TanZZeit 2009.



Kora Sarah Dayanova, *1984, Bulgarien/Schweiz, Stipendiatin 1998-1999, ist eine vielversprechende junge Tänzerin an der **Pariser Oper**, welche wenige Jahre zuvor Schülerin dieser angesehenen **Schule** war. Kürzlich wurde ihr der **Prix A.R.O.P.**, ein Preis einer Gruppe von Sponsoren, welche alle Produktionen aufmerksam verfolgt, verliehen. Als Teil ihrer Arbeit werden junge Künstler für ihre beständig guten Vorstellungen während des Jahres belohnt. Die 23 Jahre alte Sarah Kora Dayanova, deren Talente bereits auf internationalem Niveau bemerkt wurden, nicht weniger als drei Medaillen, davon am angesehenen **Prix de Lausanne**, einen ersten Preis in Luxemburg wie auch eine Goldmedaille in Genf und Helsinki, davon trug, wurde gegenwärtig als **Sujet** eingestuft. Die junge in der Schweiz geborene Ballerina wurde dieses Jahr ausgewählt, einige wichtige Rollen zu interpretieren und war eine beeindruckende Königin der Dryaden in Don Quichotte, eine anbetenswürdige Brautjungfer in dem gleichnamigen Ballett und gab eine wunderschöne Vorstellung als Solistin als Winter in Nurejew's Cinderella. Mit ihrem hübschen Gesicht, ihrer leichten, makellosen Technik und unbestreitbaren Bühnenpräsenz ist sie mit ihrem Temperament und ihrer Persönlichkeit, welches sie von jedem anderen unterscheidet, im corps de ballet leicht zu erkennen. Im jährlichen Beförderungswettbewerb innerhalb der Kompanie waren ihre Interpretation der Nikia im zweiten Akt und ihre Vorstellung in Robbins Ballett gleich persönlich, stark und spannend.



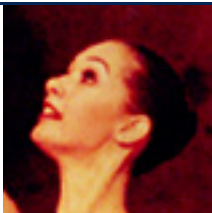
Lucia Solari, *1982, Italien, Stipendiatin 2000-2002, tanzt seit 2005 am **Hamburg Ballet John Neumeier** unter anderem in **Solopartien** in Verklungene Feste (J. Neumeier) und Juwels-Smaragde (G. Balanchine).



John Lam, * 1984, USA/Vietnam, Stipendiat 2001-2003, wird 2008 zum **ersten Solisten** des **Boston Ballet** befördert. Sein Repertoire mit dem Boston Ballet beinhaltet George Balanchine's Die vier Temperamente (Melancholiker), Ein Sommernachtstraum (Oberon), Divertimento No. 15, Serenade, Maina Gielgud's Giselle (Bauern Pas de Deux), August Bournonville's La Sylphide (Gurn), Rudolf Nureyev's Don Quixote (Hauptzigeuner), Mikko Nissinen's Der Nussknacker (Schneetanz, Harlekin, Marzipan) und Schwanensee (Pas de Trois, Pas de Cinq, und Neapolitan), Ashton's La Fille Mal Gardee (flute boy), Christopher Wheeldon's Polyphonia (Hofnarr) Jiri Kylian's Sarabande, William Forsythe's In the middle, somewhat elevated, Bronislava Nijinska's Les Noces, Marius Petipa's Dornröschen und Raymonda, 3. Akt, James Kudelka's Cinderella, John Cranko's Der Widerspenstigen Zähmung und Val Caniparoli's Lambarena. John trat auch auf in der Weltpremiere von Jorma Elo's Plan to B, Carmen, Break the Eyes und In on Blue, Helen Pickett's Etesian und Eventide, Sabrina Matthews' ein von viel und Mark Morris' Up and Down.



Valentina Scaglia, *1979, Italien, Stipendiatin 1995-1997, tanzt seit 2005 im **Nederlands Dans Theater** in verschiedenen Choreografien wie unter anderem Déja Vu, Petite Mort, Visions Fugitives, Underneath. In der Saison 2008/2009 wird das Nederlands Dans Theater Vorstellungen in Peking, Singapur, Hong Kong, Barcelona, Bukarest, Boston, Los Angeles, Warschau, Lyon, Zagreb, Toronto und Chicago geben.



Diana Martinez Morales, *1977, Spanien, Stipendiatin 1994-1996, gründet nach ihrer erfolgreichen Karriere als **Solistin** im **Stuttgarter Ballett** und nach einer Umschulung ein erfolgreiches **Pilates Studio in Las Palmas**.



Christine Song, *1973, Korea, Stipendiatin 1992-1993, geht nach ihrer Ballett-Ausbildung an der Schweizerischen Ballettschule (SBBS) in Zürich zurück nach Korea und tanzt in Musicals wie Phantom, Beauty and the Beast, The Producers und übernimmt freischaffende Arbeiten wie choreografieren für TV-Werbung in Sydney, Australien. Christine unterrichtet Ballett, aber hauptsächlich unterrichtet sie Englisch für corporate ceo's, Studenten und gibt auch privaten Nachhilfeunterricht für Kinder. Herbst 2008 beendet Christine einen internationalen Musical Workshop in Seoul und möchte Musical Produzentin werden.

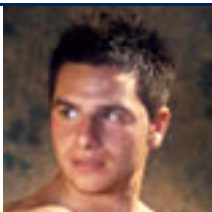


David Romano, *1969, Italien, Stipendiat 1992-1993, studiert Informatik und Management und gründet sein eigenes erfolgreiches Unternehmen Arc Trade. Er heiratet die Tänzerin Angela Kouznetsova. Sie tanzt am **Teatro dell'Opera di Roma** unter der Leitung von Carla Fracci. Beide leben in Rom und haben zusammen die niedlichen Zwillinge Flavio und Emilia.

Zeitgenössischer Tanz



Maya Roest, *1988, Belgien, Stipendiatin 2007-2009, tanzt in der Choreografie A Year From Monday von Paul Selwyn Norton am **Holland Dance Festival 2007**. Maya tanzt in den CODARTS Vorstellungen Talent On The Move in der Choreografie Cyber Breadths Lounge von Michele Pogliani und schliesst ihr zweites Schuljahr an der Rotterdam Dance Academy erfolgreich ab. Maya erhält einen Stage-Stückvertrag für August bis Dezember 2008 bei der **Kompanie Krisztina de Châtel** in Amsterdam sowie einen Eleven-Vertrag beim **Scapino Ballet**.



Salvatore Leocata, *1986, Italien, Stipendiat 2008-2009, wurde in Catania/Sizilien geboren. Mit vierzehn Jahre beginnt er dort seinen Tanzunterricht im klassischen Tanz, Modern Jazz und Hip-Hop an der privaten Tanzschule Associazione Tersicore San Giorgio, Direktorin Letizia Scuder. 2004 belegt er an der **Federazione Italiana Danza, F.I.D.** in der Kategorie Junior Modern Jazz den zweiten Platz, in 2005 den ersten Platz in der Kategorie Junior Ballett. Von 2005 bis 2006 tanzt Salvatore in der Theater-Kompanie Toni Musumeci und tritt in Choreografien von Rossana Tortora

auf. 2006-2009 studiert Salvatore an der **Rotterdam Dance Academy** zeitgenössischen Tanz. 2007 er tanzt am **Holland Dance Festival** in Den Haag in Choreografien von **Jiri Kylian** und **Mauro Bigonzetti** wie auch 2008 in der CODARTS-Vorstellung **Talent on the Move**, sowie an der Vorstellung **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation** im Theater Rigiblick Zürich. Salvatore erhält ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation für das Schuljahr 2008-2009 an der Rotterdam Dance Academy.



Aristide Rontini, *1984, Italien, Stipendiat 2007-2009, tanzt in der Choreografie **With/Without** von **Michael Schumacher** am **Holland Dance Festival 2007** und in den CODARTS Vorstellungen **Talent On The Move**. Sowie an der Vorstellung **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation**, im Theater Rigiblick, Zürich. Er schliesst sein zweites Ausbildungsjahr an der Rotterdam Dance Academy erfolgreich ab.



Giacomo Corvaia, *1984, Italien, Stipendiat 2008-2009, kommt aus Frosinone bei Rom. Seine Liebe zum Tanz entdeckte er in seiner Schulzeit an nachmittäglichen kreativen Aktivitäten und Projekten. Nach Schulabschluss geht er an das Italienische Institut für Künstler, **IALS**, um seine Tanzausbildung zu beginnen, wie auch an die Universität der Künste und Bühnenwissenschaften in Rom. Schon bald auditioniert er erfolgreich für die Kompanie **Modem Atelier** von **Roberto Zappalà** in Catania. Seit 2007 studiert Giacomo an der **Palucca Schule in Dresden**, wo das **D.A.N.C.E. Programm** (Dance Apprentice Network across Europe) unter anderem das Studium mit Werken von William Forsythe, Frédéric Flamand, Angelin Preljocaj und Wayne Mc Gregor ermöglicht. Für sein zweites Ausbildungsjahr 2008-2009, welches eine Zusammenarbeit mit dem **National Ballet de Marseille** bietet, erhält Giacomo ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation.



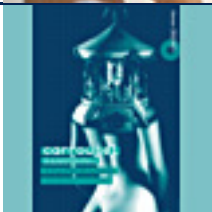
David Melcarne, *1981, Italien/Schweiz, Stipendiat 2007-2009, auditioniert an der 9. Schweizer Audition 2008 der Pierino Ambrosoli Foundation und erhält ein Stipendium. David schliesst sein zweites Ausbildungsjahr an der Scuola D'Arte Drammatica Paolo Grassi in Milano erfolgreich ab. Er tanzt dort in den Vorstellungen Short ride in a fast machine mit Lucinda Childs und Il volo anegato mit Luciana Mellis. David erarbeitet sein Solostück Aspetto pazientemente che mi chiami mit Antonio Carallo, ex-Tänzer von Pina Bausch.



Giacomo Della Marina, *1980, Italien, Stipendiat 2007-2008, tanzt an der Premiere des Holland Dance Festival 2007 und in den CODARTS Vorstellungen Talent On The Move in der Choreografie With/Without von Michael Schumacher. Er schliesst seine Ausbildung für zeitgenössischen Tanz mit dem Tänzer-Diplom der Rotterdam Dance Academy ab.



Michele Mastroianni, *1988, Italien, Stipendiat 2006-2007, setzt seine Ausbildung am IT-Dansa in Barcelona erfolgreich fort. Er tanzt in verschiedenen Choreografien wie Whim von Alexander Ekman, Naked Thoughts von Raphael Bonachela und Jardi Tancat von Nacho Duato in verschiedenen Theatern Spaniens wie auch zum 10-jährigen Jubiläum von IT-Dansa.

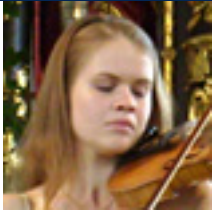


Jasmine Morand, *1977, Schweiz, Stipendiatin 1993-1994 und 2000-2002, unternimmt eine Tournee mit ihrer Tanzkompanie Prototype Status und dem neuen Tanzstück Série B am Théâtre du Grütli, Genf, Rote Fabrik, Zürich und Printemps de Sévelin, Lausanne. Ihr Tanzstück Marvin wird am Festival Connection in Aarhus, Dänemark, aufgeführt. Im Juli findet die Premiere Karussell am i-camp/Neues Theater München statt. Im November hat der Tanzabend Carrousel am Théâtre de l'Orientalin in Vevey Premiere.



Fiona Hirzel, *1977, Schweiz, Stipendiatin 2003-2004, tanzt mit der Kompanie öf öf in der Berner Dampfzentrale in der Produktion Tubeland und reist mit anderen Produktionen durch ganz Europa. Im 2004 tanzt Fiona am Prix Courage. Im November 2007 gebar Fiona ein Baby.

Musik



Deborah Landolt, Geigerin, *1989, Schweiz, Stipendiatin 2007-2008, schliesst ihre Ausbildung mit dem Bachelor of Arts in Music an der **Musikhochschule Luzern** mit Erfolg ab. Deborah nimmt am Lion's Club Wettbewerb im Wartegg-Schlössli in Luzern teil und gibt diverse Konzerte in ihrer Heimat sowie an der Vorstellung **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation** im Theater Rigiblick Zürich. Im August spielt Deborah mit dem Maynooth Guitar Orchestra an der **National Concert Hall** in Dublin.



Karolina Öhman, Cellistin, *1985, Schweden, Stipendiatin 2008-2009, beginnt 1990 das Cellospiel mit der Suzukimethode und in der Folge mit anderen Lehrern in ihrer Heimat. 2005 erhält sie den Bachelor of Music an der Musikhochschule in Stockholm. An der Musik-Akademie Basel erwirbt Karolina das Konzertdiplom 2007. Seit 2007 studiert Karolina an der **Zürcher Hochschule der Künste** für das Solistendiplom bei Thomas Grossenbacher. Ihr besonderes Interesse gilt dabei der Gegenwartsmusik. Berufserfahrungen sammelt Karolina als Praktikantin am **Zürcher Tonhalle-Orchester**. Von der Pierino Ambrosoli Foundation erhält Karolina ein Stipendium für das Schuljahr 2008-2009. Karolina spielte an der Vorstellung **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation** im Theater Rigiblick Zürich.



Fulvia Mancini, Cellistin, *1981, Italien, Stipendiatin 2008-2009, studiert Cello bei Marianne Chen am Konservatorium in Modena und schliesst mit der Bestnote ab. 2004 erhält sie den ersten absoluten Preis der Rassegna Musicale per violoncellisti M. Benvenuti von Vittorio Veneto. 2005 lädt Riccardo Muti Fulvia in das von ihm gegründete **Jugendorchester Luigi Cherubini** ein. Sie spielt dort drei Jahre mit renommierten Solisten und Dirigenten und nimmt an den internationalen Orchester-Tourneen teil. 2006 nimmt sie zusammen mit der Pop-Musikgruppe Quintessenza eine CD bei EMI auf. Sie gewinnt den zweiten Preis am 12. Tournis International de la Musique 2005-2006 und den zweiten Preis Virtuosit  am 5. Concours international **AGIMUS** von Padua 2007. 2008 erhält Fulvia das Konzertdiplom mit den Glückwünschen der Jury in der Klasse von **Patrick Demenga** an der **Haute Ecole de Musique Lausanne**. Gleichzeitig erhält sie mit dem Kammerensemble **Trio Di Trieste** den Stipendienpreis Emma Contestabile der **Accademia Chigiana** in Siena. 2005 schliesst Fulvia das Jurastudium an der Universität Bologna mit dem Diplom ab. Seit Dezember 2008 erhält Fulvia ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation für das Schuljahr 2008-2009 für ihr Cello-Studium mit dem Ziel, den Master in Art und Pädagogik an der Hochschule der Künste Bern in der Klasse von Antonio Meneses zu erwerben.



Maristella Patuzzi, Geigerin, *1987, Schweiz, Stipendiatin 1999-2003, erwirbt ihren Master in Music an der Universität von Indiana, USA. Im Juli gibt sie ein erfolgreiches Konzert in der WMP Concert Hall, New York, mit Kompositionen von Prokofiev, Ysae und Paganini. Sie spielt eine Stradivari-Violine von 1697.



Illya Buyalskyy, Pianist *1983, Ukraine, Stipendiat 2005-2007, setzt sein Studium an der Zürcher Hochschule der Künste für das 2-jährige Kammermusik-Konzertdiplomstudium ab September 2007 weiter fort. Im April 2008 gewinnt Illya den 1. Preis am **internationalen Klavierwettbewerb in Paris**. Im September nimmt Illya am 4. Internationalen Piano Wettbewerb Die Muse in Santorini, Griechenland, teil und erhält ein Diplom für seine Darbietung und Förderung für zeitgenössische Musik. Als ex-Stipendiat nimmt Illya an der Vorstellung **18 Jahre**

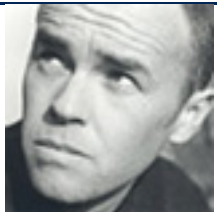
Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick Zürich teil. Im Dezember gestaltet Illya das jährliche Silvesterkonzert an der **Lenk** im Simmental mit zwei Streichern aus Berlin und Lübeck.



Isabelita Mederos, Geigerin, *1981, Kuba, Stipendiatin 1998-2001, präsentiert zusammen mit Oriana Pérez Reguera, Pianistin, das Programm Islas, Musik und Poesie aus Kuba, im Theater Rigiblick in Zürich.



Mattia Zappa, Cellist, *1973, Schweiz, Stipendiat 1994-1995, organisiert zusammen mit dem Pianisten **Massimiliano Mainolfi** das Projekt Soweto. Das Duo Zappa/Mainolfi wird im 2009 ein Wohltätigkeitskonzert in der berühmten **Carnegie Hall**, New York, geben, welches armen Kindern den Besuch der Melody Music School von Soweto ermöglicht. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt dieses Projekt. Als ex-Stipendiat nimmt Mattia an der Vorstellung **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation** im Theater Rigiblick Zürich teil.



Grant Dow, Tontechniker, *1966, UK/Schweiz, Stipendiat 2000-2003, arbeitet jährlich an neuen klassischen Musik CD's für die Pierino Ambrosoli Foundation und anderen. Dieses Jahr stellt er die Aufnahmen der **18 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation** Jubiläums-Vorstellung zusammen.